

Neuer Pilgertreff an St. Jakobi

Zusammenkünfte jeden letzten Donnerstag im Monat – Zusatzangebot in kalter Jahreszeit.

LÜBECK. Die Lübecker Kirche St. Jakobi ist seit Jahrhunderten als Pilgerkirche bekannt. Nun gibt es ein neues Angebot für alle, die sich für das Pilgern interessieren oder bereits eigene Erfahrungen mitbringen: Ab sofort finden monatliche Pilgertreffen statt.

Die Treffen beginnen an den letzten Donnerstagen des Monats jeweils um 18.30 Uhr. Ab Mai startet wieder der „Kleine Jakob“, eine regelmäßige Pilgerstrecke rund um die Lübecker Innenstadt an jedem ersten Sonnabend im Monat.

„Wie in vielen anderen Städten gibt es nun auch bei uns einen Pilgertreff“, sagt Jakobipastorin Bärbel Reichelt. Die Idee dazu hatten Sabine Rietman und Peter Lubbe von der Pilger-Arbeitsgemeinschaft an St. Jakobi, die es seit rund 15 Jahren gibt. Ziel sei es gewesen, insbesondere in den Wintermonaten ein Angebot für Pilger-Begeisterte und alle Interessierten zu schaffen. „Viele Menschen machen sich auf den Weg, und die Treffen sind eine gute Möglichkeit, sich auszutauschen und zu vernetzen“, sagt Reichelt.

Sabine Rietman, die auch als Stadtführerin tätig ist, verweist auf die besondere Lage Lübecks: Drei Jakobswege kreuzen sich in der Stadt – die Via Baltica, Via Scandinavica und Via Jutlandica. Das Pilgern habe sich im Laufe der Jahrhunderte stark verändert. „Im 12. Jahrhundert konnte Pilgern auch eine Strafe sein“, erläutert Rietman. Heute sei das Pil-



Regina Musa, Peter Lubbe, Sabine Rietman und Bärbel Reichelt stellen die neuen Pilgertreffen vor. Sie sollen in den Wintermonaten ein Angebot für Interessierte schaffen.

Foto: Steffi Niemann

gern vor allem spirituell geprägt und werde von vielen als Gegenpol zum oft stressigen Alltag verstanden. „Es ist ein Weg, sich selbst zu begegnen“, sagt Sabine Rietman. Ihre eigenen Pilgererfahrungen hätten sie nachhaltig geprägt. Über viele Jahre habe sie ihren Urlaub genutzt, um zu pil-

gern und neue Kraft für den Arbeitsalltag zu schöpfen.

Auch die gute Infrastruktur für Pilgerinnen und Pilger in Lübeck und Norddeutschland hebt Peter Lubbe hervor. Unterkünfte lassen sich heute leicht online oder per App finden. Besonders sei zudem, dass Lübeck als einzige

Stadt in Norddeutschland noch alle drei klassischen Elemente des Pilgerwesens besitzt: Kirche, Hospiz und Herberge. Die historische Gertrudenherberge aus dem Jahr 1360 wird im Rahmen eines Pilgertreffens im März besucht und ist sonst nicht öffentlich zugänglich.

Handysprechstunde für Ältere

LÜBECK. Der Senior:innenbeirat der Hansestadt Lübeck bietet immer mittwochs von 14 bis 15 Uhr eine Handysprechstunde in der Geschäftsstelle des Beirates im Lichthof/Königstraße 57, an. Digital erfahrene Seniorinnen und Senioren bieten Ratsuchenden ihre Unterstützung im Umgang mit dem Handy an. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die kommenden Termine sind der 11. und der 25. Februar. Am Mittwoch, 18. Februar, fällt die Sprechstunde aus.

Freie Plätze im Gitarrenkursus

LÜBECK. Ein 3-wöchiger Gitarrenworkshop startet am Sonntag, 8. Februar, ab 16.15 Uhr in der RockPop-Schule Lübeck. Dieser Workshop bietet neue Wege zum Erlernen des Gitarrenspiels und ist speziell für Erwachsene, Anfänger und Wiedereinsteiger ausgelegt. Die Teilnahme kostet 150 Euro. Anmeldungen sind erbeten unter Telefon 0451/808 88 99 oder per E-Mail an info@rockpopschule-luebeck.de. Weitere Infos gibt es unter www.rockpopschule-luebeck.de

Laura Wontorra Botschafterin der DGzRS

SCHLESWIG-HOLSTEIN. Neue ehrenamtliche Botschafterin der Seenotretter für das Jahr 2026 ist Fernsehmoderatorin und Sportjournalistin Laura Wontorra. „Die Seenotretter liegen mir am Herzen. Bei jedem Wetter leisten sie unglaublich wichtige Arbeit“, sagt die gebürtige Bremerin. Vor Sylt begleitete sie eine DGzRS-Crew. „Dabei ist mir klar geworden, wie groß die Verantwortung ist. Was viele nicht wissen: Die Seenotretter finanzieren sich ausschließlich über Spenden. Das beeindruckt mich besonders. Ich möchte viele Menschen begeistern,

die Seenotretter als Förderer zu unterstützen.“ Wontorra ist die 27. ehrenamtliche Botschafterin der Seenotretter. Die Reihe begann im Jahr 2000 mit Liedermacher Reinhard Mey.



TV-Moderatorin Laura Wontorra ist ehrenamtliche Botschafterin der Seenotretter auf Nord- und Ostsee.

Foto: Die Seenotretter - DGzRS

EINKAUFEN MIT DER

KNUTZEN HOME

knutzen-home.de

Die mit dem **grünen** Haus

KNUTZEN Deals

GÜLTIG BIS 25.02.2026

Lassen Sie Ihren Wohntraum wahr werden!

Sie haben die Möglichkeit, von unserem neuen Couponheft zu profitieren! Es erwarten Sie **sechs attraktive Coupons**, die direkt beim Kauf an der Kasse oder bei unserem Fachberater eingelöst werden können – für noch mehr Freude bei Ihrem Einkauf.

Weitere Informationen finden Sie **online auf knutzen-home.de**

Coupons im Wert von **1.560 €**

10 € COUPON*

ab einem Einkaufswert von 50 €

50 € COUPON*

ab einem Einkaufswert von 250 €

100 € COUPON*

ab einem Einkaufswert von 500 €

200 € COUPON*

ab einem Einkaufswert von 1.000 €

400 € COUPON*

ab einem Einkaufswert von 2.000 €

800 € COUPON*

ab einem Einkaufswert von 4.000 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie bis zum 25.02.2026 einen einmaligen Rabatt. Der Betrag wird Ihnen nach Abgabe des Coupons von Ihrem Fachberater oder an der Kasse automatisch abgebogen. Gültig in allen Knutzen Home und Knutzen Teppich-Hof Filialen. Nicht mit anderen Rabattaktionen, wie z.B. unserer Homeline-Aktion, kombinierbar. Ebenfalls von der Aktion ausgenommen sind Kaufgutscheine, Dienstleistungen sowie Aufträge, die den Objekt-Bereich und das Innentüren-Sortiment betreffen. Verwaltung: Knutzen Teppich-Hof GmbH

KNUTZEN HOME Lübeck
Osterweide 14
Telefon 0451 50 49 060

KNUTZEN HOME Eutin
Industriestr. 12a
Telefon 04521 79 56 00

KNUTZEN HOME Oldenburg in Holstein
Am Voßberg 8
Telefon 04361 50 63 90